

Presseinformation

Düsseldorf/Essen, 23. Oktober 2018

Wettbewerb: Schüler entwickeln Ideen zur Digitalisierung

15 Schulen aus Nordrhein-Westfalen sind im Finale des Schülerwettbewerbs „DIGIYOU“, der das Thema Digitalisierung in den Fokus setzt. Sie folgten damit dem Aufruf der NRW.BANK, die den Wettbewerb gemeinsam mit der „DIE BILDUNGSGENOSSENSCHAFT – Beste Chancen für alle eG“ ausgerufen hat. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen und richtet sich an Klassen und Projektgruppen aller Schulformen der Stufen 5 bis 13. Gefragt sind kreative Ideen rund um den digitalen Wandel.

Die Schüler waren im Sommer aufgerufen, sich kritisch und konstruktiv Gedanken über künftige digitale Veränderungen zu machen und wie sie sich in der Schule und im Alltag auswirken. Dabei wurden der Kreativität kaum Grenzen gesetzt: Sie konnten Projektideen einreichen, bei denen sie fächerübergreifend programmieren, gestalten und entwickeln.

Folgende 15 Schulen haben sich mit ihren überzeugenden Projektskizzen für die Teilnahme am Finale des Wettbewerbs qualifiziert (*alphabetisch nach Stadt*):

Aachen:	Kaiser-Karls-Gymnasium
Aachen:	St. Leonhard Gymnasium
Dormagen:	Leibniz-Gymnasium
Düsseldorf:	Georg-Schulhoff-Realschule
Essen:	Gymnasium Essen-Werden
Gladbeck:	Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule
Hamm:	Friedrich-List-Berufskolleg
Köln:	Erich-Gutenberg-Berufskolleg
Meerbusch:	Maria-Montessori-Gesamtschule
Mönchengladbach:	Gymnasium am Geroweier
Münster:	Realschule Wolbeck
Neuss:	Gymnasium Norf
Steinhagen:	Steinhagener Gymnasium
Stemwede:	Stemweder-Berg-Sekundarschule
Waltrop:	Theodor-Heuss-Gymnasium

Sie erhalten nun jeweils 500 Euro, um ihre Ideen weiterzuentwickeln.

Düsseldorf/Essen, 23. Oktober 2018

Die Ergebnisse werden auf der großen Abschlussveranstaltung am 7. März 2019 in der NRW.BANK in Düsseldorf vorgestellt. Dabei werden sie jeweils drei Minuten Zeit haben, ihr Projekt in Form von Videos, Bildcollagen, Modellen oder anderen Formen darzustellen und die Jury mit ihrer kreativen Präsentation zu überzeugen. Den drei Gewinnerschulen winkt dann noch ein Preisgeld von je 1.000 Euro.

„Digitalisierung und Bildung sind wichtige Förderthemen für unser Haus, deshalb unterstützen wir den „DIGIYOU“ Wettbewerb im Rahmen des gesellschaftlichen Engagement der NRW.BANK“, erklärt Gabriela Pantring, Mitglied des Vorstands der NRW.BANK. „Wir sind neugierig auf die Ideen, die junge Menschen in einem sich immer stärker digitalisierenden Umfeld für ihre Zukunft entwickeln.“

„Digitalisierung umfasst alle Lebensbereiche. Umso wichtiger ist es, dass die Schülerinnen und Schüler sich schon frühzeitig mit den Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung auseinandersetzen. Mit DIGIYOU haben sie die Möglichkeit, mit eigenen Ideen und Projekten neue Wege der Digitalisierung zu gestalten und zu gehen. DIGIYOU trägt somit für die Schülerinnen und Schüler zu der notwendigen Kompetenz der Zukunft bei“, sagt Roland Berger, Vorstand DIE BILDUNGSGENOSSENSCHAFT - Beste Chancen für alle eG

Über DIGIYOU

DIGIYOU ist der Nachfolge-Wettbewerb von „WIR HABEN ENERGIE! Ideen. Unterricht. Innovationen.“ und findet nach erfolgreichem Start 2017 zum zweiten Mal statt. Weitere Informationen zum digitalen Kreativ-Wettbewerb sind erhältlich auf der Internetseite www.digiyou.de

Über die NRW.BANK

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer, das Land NRW, bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. In ihren drei Förderfeldern „Wirtschaft“, „Wohnraum“ und „Infrastruktur/Kommunen“ setzt die NRW.BANK ein breites Spektrum an Förderinstrumenten ein: von zinsgünstigen Förderdarlehen über Eigenkapitalfinanzierungen bis hin zu Beratungsangeboten. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen. In ihrer Förderung berücksichtigt die NRW.BANK auch bestehende Angebote von Bund, Land und Europäischer Union. Weitere Informationen unter www.nrwbank.de